

Presseinformation

Wien, 19. Mai 2016

Tagung „Green Care – Jung und Alt am Hof“ am 23. Juni 2016 in Schönbrunn *Bildung und Betreuung im ländlichen Raum*

Bereits zum fünften Mal findet am 23. Juni 2016 von 13 – 17 Uhr die Green Care-Tagung im Festsaal der HBLFA Grünbergstraße 24, 1130 Wien statt. Der Schwerpunkt der diesjährigen Tagung, die Dr. Sophie Karmasin, Bundesministerin für Familien und Jugend eröffnen wird, sind Betreuungsangebote für Kinder und ältere Menschen auf Bauernhöfen.

„Gerade im ländlichen Raum können Betreuungsangebote für Kinder und ältere Menschen auf Bauernhöfen zur Steigerung der Lebensqualität und einer Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf beitragen. Nicht nur für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, sondern auch für die kooperierenden Sozialträger und Institutionen eröffnen sich neue Möglichkeiten der Diversifizierung“, so Ing. Robert Fitzthum, Obmann des Vereins Green Care Österreich.

Für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf im ländlichen Raum

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellt Familien, Gemeinden, Unternehmen und die Politik in Österreich vor große Herausforderungen. Über die aktuellen und zukünftigen familienpolitischen Maßnahmen in diesem Spannungsfeld referiert Dr. Sophie Karmasin, Bundesministerin für Familien und Jugend. Im Anschluss daran geben Green Care-Betriebe aus Österreich und Deutschland Einblicke in erfolgreiche Kinderbetreuungsmodelle auf Bauernhöfen. Der zweite Themenblock der Tagung widmet sich der Betreuung älterer Menschen auf bäuerlichen Familienbetrieben wobei hier ein ganz konkretes regionalpolitisches Projekt im Mittelpunkt stehen wird: Die LEADER-Region Eisenstraße Niederösterreich hat *Green Care – Wo Menschen aufblühen* zu einem ihrer Schwerpunkte gemacht und arbeitet an der Entwicklung von Pilotprojekten zur Tagesbetreuung älterer Menschen auf dem Bauernhof. Die Darstellung dieses regionalpolitischen Prozesses und seiner Akteure sowie des Konzeptes des ersten Pilotbetriebes stehen hier im Mittelpunkt.

Bunt gemischtes Publikum und reger Austausch wird erwartet

Zur Tagung eingeladen werden Bäuerinnen und Bauern, Interessierte und Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger aus dem Land- und Forstwirtschafts- sowie Sozial-, Bildungs- und Gesundheitsbereich, dem Arbeitsmarkt, Funktionäre und Führungskräfte aus der Wirtschaft, Non-Profit-Organisationen, Dachverbände und Vertreterinnen und Vertreter der Wissenschaft. Begleitend zu den Vorträgen und Diskussionen gibt es am Green Care-Informationsmarktplatz die Möglichkeit, sich mit weiteren Green Care-Pionierinnen und -Pionieren und -Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern auszutauschen und zu vernetzen.

Für die Teilnahme an der Tagung ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens Donnerstag 9. Juni 2016 erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt € 15,- (inkl. Tagungsunterlagen und Pausenverpflegung). Anmeldungen per E-Mail oder telefonisch: office@greencare-oe.at bzw. (01) 5879528-30.

Nähere Informationen zur aktuellen Green Care-Tagung und zu den vorangegangenen Tagungen finden Sie unter www.greencare-oe.at/tagung.

Zu Green Care – Wo Menschen aufblühen

Green Care – Wo Menschen aufblühen macht land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu Partnern der Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Wirtschaftssysteme. Der Bauernhof wird in Kooperation mit Sozialträgern und Institutionen zum Arbeits-, Bildungs-, Gesundheits- und Lebensort und ermöglicht eine Vielzahl an Angeboten und Dienstleistungen für junge und ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen bzw. körperlichen und seelischen Belastungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Interaktion zwischen Mensch, Tier und Natur. Durch dieses innovative soziale Angebot wird die Lebensmittel- und Umweltkompetenz der bäuerlichen Familienbetriebe um eine zukunftsweisende soziale Komponente erweitert. Für bäuerliche Unternehmerinnen und Unternehmer und für Sozialträger und Institutionen stellt Green Care neue Möglichkeiten der Angebotsdiversifizierung dar. *Green Care – Wo Menschen aufblühen* bildet eine ideale Brücke zwischen Land- und Forstwirtschaft und der Bevölkerung und stärkt somit den Zusammenhalt im ländlichen Raum. Der Verein Green Care Österreich bildet gemeinsam mit neun Landwirtschaftskammern das Kompetenznetzwerk für die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Green Care-Dienstleistungen auf aktiven bäuerlichen Familienbetrieben.

Unsere Kooperationspartner

Die Österreichische Hagelversicherung, Kelly Ges.m.b.H., Leipnik-Lundenburger Invest Beteiligungs AG (LLI) sowie Lagerhaus sind namhafte Kooperationspartner von Green Care Österreich, die bereit sind mit ihrer Unterstützung gesellschaftliche Verantwortung für den ländlichen Raum zu übernehmen.



Kontakt bei Rückfragen zum Thema:

Mag. (FH) Nicole Prop - Geschäftsführerin Green Care Österreich, Tel. 01/5879528-28, Fax 01/5879528-21, nicole.prop@greencare-oe.at, www.greencare-oe.at, www.greencare-bauernhof.at